



ACADEMIA ENGELBERG

Mediencommuniqué

Engelberg, 20. September 2004

3rd Dialogue on Science vom 29. September - 1. Oktober 2004 in Engelberg

Verändert das Klima die Welt?

Der karibische und asiatische Raum wird von immer heftigeren Hurrikanen gebeutelt. Bangladesch leidet seit Monaten unter sintflutartigen Überschwemmungen. In Zentral-Europa steigen die Temperaturen fast jährlich an. Wohin steuert die Menschheit in Sachen Klima?

Sind diese Ereignisse nur unbedeutende Schwankungen in der erdgeschichtlichen Entwicklung oder gibt es tatsächlich eine Klimaveränderung? Die Wissenschaft ist sich darin nicht einig. Ist Handlungsbedarf angesagt, oder soll weiter beobachtet werden? Diesem Themenkomplex geht der Dritte Wissenschaftskongress der Academia Engelberg vom 29. September bis 1. Oktober 2004 in Engelberg nach.

Pro und Kontra ausloten

Massgebliche internationale Klimaforscher, Umweltschützer und Vertreter der Industrie diskutieren ihre Standpunkte kontrovers. In fünf Workshops werden Strategieansätze gesucht für „Optionen einer Politik nach Kyoto“, „Die Rolle globaler Unternehmen“, „Chancen und Risiken der Entwicklungsländer“, „Genügt das heutige Wissen um zu Handeln?“ und „Muss sich die Gesellschaft an die Veränderungen anpassen oder sollen die Verursacher-Faktoren ausgemerzt werden?“.

Einbezug angehender Wissenschaftler

Zwanzig junge Wissenschaftler aus 17 Nationen der ganzen Welt werden den Kongress wissenschaftlich begleiten. Bereits im Vorfeld haben sie ein Grundsatzpapier und Vorschläge erarbeitet, welche Problematiken in Sachen Klima aus ihrer Sicht dringend angepackt werden sollten. Sie erhalten die Gelegenheit, dieses Aktionsprogramm am letzten Tag des Kongresses zu präsentieren.

Der Dritte Wissenschaftskongress der Academia Engelberg findet vom 29. September bis 1. Oktober 2004 in Engelberg statt. Auf persönliche Einladung nehmen Vertreter aus Wissenschaft, Industrie, Politik und Gesellschaft teil. Die Teilnehmenden wollen ihren Beitrag zu einer offenen Wissensvermittlung zwischen Wissenschaft und breiter Öffentlichkeit leisten. Die Ergebnisse des Kongresses sind auf dem Internet abrufbar (www.academia-engelberg.ch). Am Mittwoch, 29. September 2004 findet auch ein Öffentlicher Abend zum Thema „Klima und Tourismus: Wandel oder Zerstörung?“ statt. Eingeladen ist die interessierte Öffentlichkeit. Beginn 20.00 Uhr im Hotel Europe in Engelberg, der Eintritt ist frei.

Kasteninformation

Wissenschaftsdialog ist klimaneutral

Der Dritte Wissenschaftsdialog der Academia Engelberg zum Thema „Verändert das Klima die Welt?“ übernimmt selbst Verantwortung für das Klima. Alle Treibhausgas-Emissionen die durch den Wissenschaftskongress entstehen, werden mit einem Klimaschutz-Projekt kompensiert. Zu diesen Emissionen zählen insbesondere die Hin- und Rückreise der Teilnehmenden mit Flugzeug, Auto oder Bahn, aber auch die Verpflegung und die Entsorgung des Abfalls. Da diese Emissionen nicht vermieden werden können, unterstützt die Academia Engelberg mit Hilfe der Organisation „myclimate“ als Kompensation ein Projekt in Eritrea. Zusammen mit einer lokalen Firma produziert „myclimate“ 200 Solarkollektoren zur Wassererwärmung. Die Systeme werden in sechs Schulen und Spitälern in Eritrea installiert. Damit müssen sie ihr Warmwasser nicht mehr mit klimaschädigenden Kerosin- oder Elektro-Geräten aufheizen. Der weitere Ausstoss von klimaschädigenden Gasen wird verhindert.

Weitere Informationen zum Engagement von von „myclimate“ finden sich unter www.myclimate.org.

* * *

Weitere Informationen an Medienschaffende erteilt gerne: Academia Engelberg,
Beatrice Suter, KommunikationsWerkstatt, Tel. +41-41-660 96 19, Fax +41-41-660 96 28,
E-Mail: kommwerk@tic.ch